


 ZENTRALVERLAG DER NSDAP.
 
Soeben erschienen:

Rede des Reichskommissars für die Preisbildung Gauleiter Josef Wagner vor Vertretern von Staat, Partei und Wirtschaft am 18. März 1941 im Haus der Flieger in Berlin

Josef Wagner:

Kriegsverpflichtete Preisbildung

In der für die Preisbildung grundlegenden Rede weist der Reichskommissar darauf hin, daß der Krieg die Bedeutung der staatlichen Preispolitik wesentlich erhöht hat. Der gegenwärtige Kampf Deutschlands erfordert die Anspannung aller Kräfte in der Wirtschaft, die für die materielle Sicherung des Lebens der Nation zu sorgen hat.

Da kriegsbedingte Teuerungserscheinungen erkennbar wurden, war eine staatlich geleitete Preispolitik unvermeidbar. Wie diese gedacht ist, geht auch aus dem, dem Buche angefügten Anhang hervor, der die Anweisungen des Preiskommissars sowohl für die Industrie als auch für den Handel enthält.

Preis RM —.80

Staffelpreise:

ab 50 Stück RM —.75 ab 100 Stück RM —.70
ab 500 Stück RM —.60 ab 1000 Stück RM —.55

Auslieferung in Berlin

Für München durch unser dortiges Haus.
Außerdem auch in Leipzig durch Lühe & Co.



 FRANZ EHER NACHF. BERLIN
 

Emil Strauß

erhielt den

Johann Peter Hebel-Preis 1941

„Das Reich“ schrieb am 26. 1. 41.

„In ehrfürchtiger Liebe danken wir dem Dichter für sein Werk... Ob Strauß den Willen zu einem zu sich selbst entschlossenen, nur Gott verantwortlichem Dasein dichtet oder uns das Leben als einen sittlich-tragischen Kampf zeigt, wo die Wirklichkeit zum Erzieher des Menschen wird, ob er dem Geschichtlichen eine übergeschichtliche religiöse Sinnggebung verleiht oder uns die Liebe als Offenbarung höchster Gemeinschaft zwischen Menschen begreifen lehrt; überall dringt er dabei zu der Wahrheit einer gestalteten Welt vor, die aus der eigenen einsamen Sendung heraus unser gemeinsames Schicksal deutet. Solche deutsche Wirklichkeitsdichtung dürfen wir mit dem hohen und festlichen Wort des »Klassischen« feiern.“

Die lieferbaren Werke von Emil Strauß siehe



Albert Langen / Georg Müller
Verlag · München